



Einfach Lieblingsbücher finden: Lust auf Lesen ²⁰²⁴

Sparkassen-Stiftung unterstützt Bibliotheken bei Angeboten für Jugendliche

Freiberg, 24. Juli 2024

Die Bibliotheken in den Regionen rund um Freiberg und Mittweida haben ein vielfältiges Angebot. Ob Krimi oder Bildband, Zeitschrift oder Lexikon, gedruckter Roman oder E-Book. Sie gestalten – oftmals gemeinsam mit den regionalen Schulen – vielfältige Angebote, mit denen sie Kinder und Jugendliche fürs Lesen begeistern möchten. Sie tragen dazu bei, dass junge Leute Spaß an der Lektüre entwickeln und sich die spannende Welt der Bücher erschließen. Zudem informieren sie darüber, wie man digitale Medien für die Wissensrecherche nutzt.

Bibliotheken können ihre Angebote jetzt der Sparkassen-Stiftung vorstellen und einen Zuschuss von bis zu 1.000 Euro dafür erhalten. Die Förderung ist bspw. für Leseprojekte gedacht, die gemeinsam mit einer Schule durchgeführt werden (bspw. Fahrtkosten für den Besuch einer Schulklasse, Druckkosten für Begleitmaterialien). Die Stiftung fördert auch den Kauf von Kinder- und Jugendliteratur für die Bibliothek oder den Druck von Plakaten und Flyern für die Öffentlichkeitsarbeit.

Antrag bis 30. September 2024 online einreichen

Schulklassen-Projekte, Ferienangebote oder eine Lesung für Kinder – Bibliotheken können jetzt bei „Lust auf Lesen ²⁰²⁴“ mitmachen.

Der Online-Antrag und Hinweise zur Antragstellung sind hier zu finden:
www.sparkassenstiftungen-mittelsachsen.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Dr. Indra Frey, Vorstandsvorsitzende der Sparkassen-Stiftung für Kunst und Kultur
Pressesprecherin Sparkasse Mittelsachsen
Telefon: 03731 25-1026, E-Mail: indra.frey@sparkasse-mittelsachsen.de

Sparkassen-Stiftung für Kunst und Kultur

Die Sparkassen-Stiftung für Kunst und Kultur engagiert sich beispielsweise für die Förderung der Musik sowie der Literatur. Sie setzt sich für die Erhaltung und Pflege von denkmalgeschützten Gebäuden und das Kulturleben der Region ein. Mit „Schule im Bergwerk“ und „Lust auf Lesen“ bietet sie eigene Projekte für Schulklassen an. Die Vergabe des „Andreas-Möller-Geschichtspreises“ rundet die Fördertätigkeit der Stiftung ab. Seit ihrer Gründung hat sie gemeinnützige Projekte und Initiativen mit insgesamt über 800.000 Euro unterstützt.